



Detailansicht des Registereintrags

Flix SE

Stand vom 14.02.2025 11:47:48 bis 30.06.2025 15:51:56

Europäische Aktiengesellschaft (SE)

Registernummer: R002073

Ersteintrag: 28.02.2022

Letzte Änderung: 14.02.2025

Letzte Jahresaktualisierung: 26.06.2024

Tätigkeitskategorie: Sonstiges Unternehmen

Kontaktdaten:
Adresse:
Friedenheimer Brücke 16
80639 München
Deutschland

Telefonnummer: +4930983208947

E-Mail-Adressen:

politik@flixbus.de

Webseiten:

www.flix.com/de

Hauptstadtrepräsentanz:
Berlin
Berlin
Warschauerplatz 11-13
10245 Berlin

Telefonnummer: +4930983208947

E-Mail-Adresse: politik@flixbus.de

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Wirtschaftliche Tätigkeit

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

320.001 bis 330.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

1,36

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. André Schwämmlein

Funktion: Vorstandsvorsitzender

2. Daniel Krauß

Funktion: Vorstandsmitglied

3. Christoph Debus

Funktion: Vorstandsmitglied

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (10):

1. Patrick Kurth

2. Niklas van Well

3. Cedric Wefer

4. Michael Mittag

5. Dr. Malte Wienker

6. Stefan Müller

7. Tobias Fabian

8. David Lissek

9. André Schwämmlein

10. Daniel Krauß

Mitgliedschaften (14):

1. Allianz Pro Schiene e.V.

2. ALLRAIL asbl

3. Branchenverband der deutschen Informations- und Telekommunikationsbranche (bitkom) e.V.

4. Bundesverband Deutsche Startups e.V.

5. Bundesverband Deutscher Omnibusunternehmen e.V.

6. Deutscher Tourismusverband e.V.

7. Deutscher Verkehrssicherheitsrat e. V.

8. Deutsches Verkehrsforum e.V.

9. IRU World Road Transport Organization

10. Landesverband Bayerischer Omnibusunternehmer e.V.

11. mofair e.V.
12. RDA Internationaler Bustouristik Verband e.V.
13. Verband Baden-Württembergischer Omnibusunternehmen e.V.
14. Verband Deutscher Verkehrsunternehmen (VDV)

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (5):

Digitalisierung; Personenverkehr; Schienenverkehr; Straßenverkehr; Verkehrspolitik

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Flix ist ein globaler Mobilitätsanbieter. Auf Grundlage der Fernbusfreigabe von Bund und Ländern 2012 bietet das Unternehmen seit 2013 unter der Marke FlixBus Fernlinienbusverkehr an. 2018 kam Schienenfernverkehr hinzu. Im Kern bildet die Unternehmensgrundlage eine einzigartige Kombination aus Technologie-Startup, Internetunternehmen und klassischem Verkehrsbetrieb. Bereits seit 2016 bildete FlixBus Europas größtes Fernbusnetz. Ab 2018 konnten Bahnverkehre so aufgebaut werden, dass das erste private Fernbahnnetz Deutschlands entstand. Mittlerweile werden FlixBus-Linien in 43 Ländern Europas, Nord- und Südamerikas sowie Asiens angeboten, FlixTrain fährt in Deutschland. Beide Verkehre sind damit erfolgreich durch starke Nachfrage in vielen Ländern bei unterschiedlichen Umständen der Regulierung. FlixBus und FlixTrain erfüllen dabei Nachfrage nach sozialen, ökologischen und regionalen Beförderungen.

Allerdings sind in Deutschland und Europa Linienverkehre sehr intensiv und sehr unterschiedlich reguliert – gleichzeitig gibt es bei Tech-Entwicklungen gerade im politischen Bereich große verordnungs- und gesetzgeberische Diskussionen und Entscheidungen. Vor allem der Schienenverkehr ist aufgrund der Marktdominanz von Staatsunternehmen und der großen Regulierungsfülle außerordentlich geprägt von Entscheidungen des Bundestages und der Bundesrepublik. Dabei haben insbesondere junge und innovative Unternehmen erheblichen Aufwand zu leisten, um politisch faire Rahmenbedingungen im Fernverkehr bei Bus und Bahn vorzufinden. Hier besteht im politischen Bereich großer Bedarf an Information und Erklärung, da öffentlicher Personenverkehr seit jeher als wichtige staatliche Aufgaben gesehen wird. Günstiger, umweltfreundlicher, sicherer und flächendeckender Fernverkehr kann allerdings auch durch Privatunternehmen übernommen werden.

In diesem Sinne treten die Interessensvertreter in direkten und indirekten Kontakt mit Vertretern der Bundesregierung, des Bundestages, sowie der Bundesministerin und -behörden, stehen bei Anfragen dieser zur Verfügung und nehmen an Lenkungskreisen und verschiedenen Gesprächsformaten teil. Der direkte Kontakt geschieht via E-Mail, Telefonaten und persönlichen Gesprächen.

Ziel der Interessenvertretung ist es, die praktischen Geschäftserfahrungen der Flix SE als innovativer Mobilitätsanbieter zu vermitteln und Verbesserungen bei den Rahmenbedingungen und faire Wettbewerbsbedingungen in der deutschen Verkehrsbranche zu erreichen.

Konkrete Regelungsvorhaben (5)

1. Angleichung der Umsatzsteuer für innerdeutsche Fernbusfahrten an die anderer klimafreundlicher öffentlicher Verkehrsmittel

Beschreibung:

Seit 2020 werden in Deutschland (in keinem anderen EU-Staat) Fahrten mit dem Fernbus mit 19% besteuert, während Fahrten mit vergleichbar klimafreundlichen Verkehrsmitteln (SPFV, ÖPNV) mit 7% besteuert werden. Das Ziel ist es, eine einheitliche Besteuerung öffentlicher Verkehrsmittel in Deutschland und eine entsprechende Anpassung des UStGs zu erreichen.

Betroffenes geltendes Recht:

UStG 1980 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Personenverkehr [alle RV hierzu]; Verkehrspolitik [alle RV hierzu]

2. Wettbewerbsneutrale Gestaltung des kommenden Mobilitätsdatengesetzes

Beschreibung:

Im Rahmen des Mobilitätsdatengesetzes sollen Mobilitätsanbieter (Dateninhaber) verpflichtet werden, ihre Daten kostenlos, ohne Registrierungspflicht und sowohl für kommerzielle als auch nicht-kommerzielle Zwecke frei zur Verfügung zu stellen. Darüber hinaus sieht das Gesetz vor, dass Dateninhaber wettbewerbsrelevante, historische und dynamische Auslastungsdaten der eingesetzten Transportmittel frei zugänglich bereitstellen.

Das Ziel der Interessensvertretung, das bisher im Rahmen von Stakeholderbeteiligungen sowie Verbändeanhörungen verfolgt wurde, ist es, die Beachtung von entstehenden Erhebungskosten, eine Registrierungspflicht für Datennutzer, die Nutzung branchenüblicher Datenformate sowie den Schutz wettbewerbsrelevanter Daten, wie beispielsweise Auslastungsdaten, zu erwirken.

Bundesrats-Drucksachennummer:

BR-Drs. 496/24 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Bereitstellung und Nutzung von Mobilitätsdaten und zur Änderung des Personenbeförderungsgesetzes

Zuständiges Ministerium: BMDV (20. WP) [alle RV hierzu]

Zuvor:

Referentenentwurf (BMDV) (20. WP): Entwurf eines Gesetzes zur Bereitstellung und Nutzung von Mobilitätsdaten und zur Änderung des Personenbeförderungsgesetzes (Vorgang)

Interessenbereiche:

Digitalisierung [alle RV hierzu]; Personenverkehr [alle RV hierzu]; Schienenverkehr [alle RV hierzu]; Straßenverkehr [alle RV hierzu]; Verkehrspolitik [alle RV hierzu]

3. Vereinfachung und Digitalisierung der Genehmigungsprozesse und Urkunden im Personenbeförderungsgesetz**Beschreibung:**

Das Ziel des Vorhabens ist die Vereinfachung und Digitalisierung der Genehmigungsprozesse im Personenbeförderungsgesetz (PBefG) in den Referentenentwurf des vierten Gesetzes zur Entlastung der Bürgerinnen und Bürger, der Wirtschaft sowie der Verwaltung von Bürokratie aufzunehmen. Derzeitige papierbasierte Genehmigungsverfahren für den Personenfernverkehr (§ 42a PBefG) und Gelegenheitsverkehr (§§ 46 ff. PBefG) sollen durch digitale Prozesse ersetzt werden. Dies umfasst die Einführung eines digitalen bundeseinheitlichen Anzeigeprozesses für den Linienfernverkehr (einhergehend mit einer Überarbeitung des Bedienverbotes) und digitaler Antragsverfahren für den Gelegenheitsverkehr. Zudem soll die Nutzung elektronischer Urkunden nach § 5 PBefG gefördert werden.

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 20/11306 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Vierten Gesetzes zur Entlastung der Bürgerinnen und Bürger, der Wirtschaft sowie der Verwaltung von Bürokratie - (Viertes Bürokratieentlastungsgesetz)

Zuständiges Ministerium: BMJ (20. WP) [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:

PBefG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Digitalisierung [alle RV hierzu]; Personenverkehr [alle RV hierzu]; Verkehrspolitik [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2406170138 (PDF - 7 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 13.03.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Bundesregierung

Bundesministerium der Justiz (BMJ) (20. WP) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) (20. WP) [alle SG dorthin]

4. Integration von Fernbussen in das Deutschlandticket**Beschreibung:**

Das Ziel besteht darin, das Deutschlandticket so zu erweitern, dass es auch auf innerdeutschen Fernbuslinien genutzt werden kann.

Betroffenes geltendes Recht:

RegG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Personenverkehr [alle RV hierzu]; Straßenverkehr [alle RV hierzu]; Verkehrspolitik [alle RV hierzu]

5. Verbesserung der Wettbewerbsbedingungen im Schienenverkehr

Beschreibung:

Das Ziel besteht darin, die Wettbewerbsbedingungen im deutschen Schienenverkehr zu verbessern. Dies soll unter anderem durch gerechtere und diskriminierungsfreie Zugangsbedingungen erreicht werden, insbesondere bei den Nutzungsentgelten und dem Vertrieb von Fahrscheinen. Die Trassenentgelte müssen reduziert und fair gestaltet werden. Dies kann durch Änderungen des Trassenpreissystems (ERegG) sowie Änderung der Trassenpreisbremse oder durch die Einführung einer Trassenpreisförderung den Schienenpersonenfernverkehr erfolgen.

Betroffenes geltendes Recht:

ERegG [alle RV hierzu]; RegG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Personenverkehr [alle RV hierzu]; Schienenverkehr [alle RV hierzu]; Verkehrspolitik [alle RV hierzu]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (1):

1. Bundesministerium für Digitales und Verkehr

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Invalidenstraße 44, 10115 Berlin

Betrag: 70.001 bis 80.000 Euro

Forschungsprojekt HyFleet: Entwicklung eines hochleistungsfähigen Brennstoffzellensystems für Fernbusse.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Gesamtsumme:

0 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

[106725055-Flix_SE-KA_2022.pdf](#)